

2. Änderung

zur Satzung über die Entschädigung in der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Uder

Auf Grund des § 19 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung – ThürKO –), in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41) in Verbindung mit den §§ 2 Abs. 1 und 4 der Thüringer Verordnung über die Dienstaufwandsentschädigung der hauptamtlichen kommunalen Wahlbeamten auf Zeit (ThürDaufwEV) in der Fassung vom 24. August 1994 (GVBl. S. 1043) sowie § 1 Abs. 3 der Thüringer Entschädigungsverordnung (ThürEntschVO) vom 29. August 1995 (GVBl. S. 311), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11. Dezember 2001 (GVBl. S. 92) hat die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Uder in ihrer Sitzung am 24. Mai 2004 folgende 2. Änderung zur Entschädigungssatzung beschlossen:

§ 1 **Änderungen**

§ 2 – Entschädigung der Gemeinschaftsmitglieder – wird wie folgt geändert:

Absatz 2 – Die ehrenamtlichen Bürgermeister sind nach § 48 Abs. 2, Satz 2 ThürKO kraft Amtes Mitglied in der Gemeinschaftsversammlung. – **wird gestrichen.**

§ 2 **Inkrafttreten**

Die 2. Änderung zur Satzung über die Entschädigung in der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Uder tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig treten alle übrigen dieser Satzung entgegenstehenden Vorschriften außer Kraft.

Uder, 7. Juni 2004

Heddergott
Vors. der VG Uder